

## Syllabus

### Beschreibung des Gesamtmoduls

|  |   |
|--|---|
| <b>Titel des Moduls:</b>                       | <b>Inclusive Pedagogy</b>   |
| <b>Nummer des Moduls im Studienplan:</b>       | 3   |
| <b>Modulverantwortliche/r:</b>                 | Kofler Doris  |
| <b>Studiengang:</b>                            | Masterstudiengang Bildungswissenschaften für den Primarbereich  |
| <b>Studienjahr:</b>                            | 1   |
| <b>Semester:</b>                               | 1   |
| <b>Prüfungskodex:</b>                          | 12402   |
| <b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich:</b> | M-PED 03 und M-PED 01   |
| <b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b>      |   |
| <b>Gesamtanzahl der Vorlesungsstunden:</b>     | 60  |
| <b>Gesamtanzahl der Laboratoriumsstunden:</b>  | 40  |
| <b>Gesamtanzahl der Sprechstunden:</b>         | 33  |
| <b>Kreditpunkte für das Modul:</b>             | 11  |
| <b>Bildungsziele des Moduls:</b>               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kulturelle/soziale Differenzen und individuelle Unterschiede im Lernen anerkennen</li> <li>• kulturelle und strukturelle Grundlagen der Inklusionspädagogik und der interkulturellen Pädagogik verstehen</li> </ul>  |
|  |   |
| <b>Lehrveranstaltung 1 (Vorlesung)</b>         | <b>Interkulturelle Pädagogik</b>  |
| <b>Dozent/in der Lehrveranstaltung:</b>        | Doris Kofler  |
| <b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich:</b> | M-PED 01  |
| <b>Anzahl der Stunden:</b>                     | 30  |
| <b>Kreditpunkte für die Lehrveranstaltung:</b> | 3   |
| <b>Unterrichtssprache:</b>                     | deutsch   |
| <b>Anwesenheitsregelung:</b>                   | Laut Studiengangsregelung   |
| <b>Sprechstunde:</b>                           | Von Montag bis Freitag nach Vereinbarung  |
| <b>Beschreibung der Lehrveranstaltung:</b>     | Globaler und partizipativer Ansatz ("whole school approach") zur Entwicklung von inklusiven und interkulturellen Kulturen, Strukturen und Praktiken kennen, verstehen und umsetzen, mit Berücksichtigung des Kindergartens  |
| <b>Auflistung der Themen:</b>                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Themen der Multikulturalität und Interkulturalität in der aktuellen Diskussion, auch in Bezug auf Südtirol</li> <li>- Beispiele aus der Planung und der didaktischen Organisation von multikulturellen schulischen Kontexten</li> <li>- Vorurteilsbewusste Pädagogik</li> <li>- Haltungen, Stereotypen und Vorurteile in Bezug auf kulturelle Unterschiede analysieren, mit besonderer Berücksichtigung der Altersstufe 2-7</li> </ul> |
| <b>Beschreibung der Lehr- und Lernformen:</b>  | Vorlesung, Diskussionen im Plenum, Exkursion  |
| <b>Lehrveranstaltung 2 (Laboratorium)</b>      | <b>LAB Interkulturelle Pädagogik</b>  |
| <b>Dozent/in der Lehrveranstaltung</b>         | Prof. Aggr. Doris Kofler (1. und 2. Gruppe)<br>Prof. Dr. Baur Siegfried (3 Gruppe)<br>N.N. (4. Gruppe)<br>Prof. Dr. Eberle Thomas (5.,6.,7., und 8. Gruppe)   |

|  |  |
|--|--|
| <b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich:</b> | M-PED 01   |
| <b>Anzahl der Stunden</b>                      | 20   |
| <b>Kreditpunkte für die Lehrveranstaltung</b>  | 2  |
| <b>Unterrichtssprache</b>                      | Deutsch  |
| <b>Anwesenheitsregelung:</b>                   | Laut Studiengangsregelung  |
| <b>Sprechstunde</b>                            | Von Montag bis Freitag nach Vereinbarung   |
| <b>Beschreibung der Lehrveranstaltung</b>      | Die in der Vorlesung behandelten Themen werden im Laboratorium durch praktische Unterrichtsplanung und Umsetzungsmodelle ausgearbeitet und reflektiert. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachbegriffe kennen und korrekt anwenden</li> <li>• Vorurteilsbewusste Sprache kennen und korrekt anwenden</li> </ul>   |
| <b>Auflistung der Themen</b>                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Verhaltensweisen, Stereotypen und Vorurteile gegenüber Differenzen, vor allem in der Altersstufe 2-7</li> <li>• Theorie und Praktiken der Multikulturalität und Interkulturalität</li> </ul>  |
| <b>Beschreibung der Lehr- und Lernformen</b>   | Arbeit in Kleingruppen, Project/Problem based learning;  |
| <b>Lehrveranstaltung 3 (Vorlesung)</b>         | <b>Pädagogik und Didaktik der Inklusion in der frühkindlichen Bildung</b>  |
| <b>Dozent/in der Lehrveranstaltung:</b>        | Prof. Aggr. Vanessa Macchia  |
| <b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich:</b> | M-PED 03   |
| <b>Anzahl der Stunden:</b>                     | 30   |
| <b>Kreditpunkte für die Lehrveranstaltung:</b> | 4  |
| <b>Unterrichtssprache:</b>                     | deutsch  |
| <b>Anwesenheitsregelung:</b>                   | Laut Studiengangsregelung  |
| <b>Sprechstunde:</b>                           | Von Montag bis Freitag nach Vereinbarung   |
| <b>Beschreibung der Lehrveranstaltung:</b>     | Differenzen und die Vielfalt der Kinder, der SchülerInnen und die Gestaltung/Realisierung der Kulturen, der Politiken und/von inklusiven Praktiken. Mit besonderem Augenmerk auf den Kindergarten gerichtet.   |
| <b>Auflistung der Themen:</b>                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• die kulturellen, sozialen, sprachlichen, familiäre, emotionale, Verhaltens-Unterschiede, Gender, sexuelle Orientierung, kognitive, individuelle Unterschiede im Lernen, Vielfalt und in den sozialen Beziehungen.</li> <li>• Globaler und partezipativer Ansatz („whole school approach“) an der Realisierung von kulturellen, politischen und inklusiven Praktiken, mit besonderem Augenmerk auf den Kindergarten</li> <li>• Die Verhaltensweisen, Stereotypen und Vorurteile gegenüber Differenzen, vor allem in der Altersstufe 2-7</li> <li>• Theorie und Praktiken der Diversität und der Inklusion</li> </ul> |
| <b>Beschreibung der Lehr- und Lernformen:</b>  | Vorlesung, auch in „flipped“ Modalität, Diskussion und Arbeit in Kleingruppen  |
| <b>Lehrveranstaltung 2 (Laboratorium)</b>      | <b>LAB Pädagogik und Didaktik der Inklusion mit besonderer Berücksichtigung der Altersstufe 2-7</b>  |
| <b>Dozent/in der Lehrveranstaltung</b>         | Mag. Dr. phil. Heissl Renate (1.,2.,3. und 4. Gruppe)<br>Dr. phil. Ventura Maria (5. und 7. Gruppe)<br>Dr. Schenk Rosemarie (6. und 8. Gruppe)   |

|   |   |
|---|---|
| <b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich:</b>  | M-PED 03  |
| <b>Anzahl der Stunden</b>                       | 20  |
| <b>Kreditpunkte für die Lehrveranstaltung</b>   | 2   |
| <b>Unterrichtssprache</b>                       | Deutsch   |
| <b>Anwesenheitsregelung:</b>                    | Laut Studiengangsregelung   |
| <b>Sprechstunde</b>                             | Von Montag bis Freitag nach Vereinbarung  |
| <b>Beschreibung der Lehrveranstaltung</b>       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Analyse und Dekonstruktion der Verhaltensweisen, Stereotypen und Vorurteile gegenüber Differenzen, mit besonderer Berücksichtigung der Altersstufe 2-7</li> <li>• Kennen und Verwendung des richtigen spezifischen Fachvokabulars</li> <li>• Kennen und bewusste Verwendung der Sprache gegenüber Vorurteile</li> </ul>  |
| <b>Auflistung der Themen</b>                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• die kulturellen, sozialen, sprachlichen, familiäre, emotionale, Verhaltens-Unterschiede, Gender, sexuelle Orientierung, kognitive, individuelle Unterschiede im Lernen, Vielfalt und in den sozialen Beziehungen.</li> <li>• Die Verhaltensweisen, Stereotypen und Vorurteile gegenüber Differenzen, vor allem in der Altersstufe 2-7</li> </ul>   |
| <b>Beschreibung der Lehr- und Lernformen</b>    | Arbeit in Kleingruppen, Project/Problem based learning  |
| <b>Erwartete Lernergebnisse und Kompetenzen</b> | <p>Wissen und Verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterschiede in Kultur, Sozialzusammenhang, Sprache, Familie, Gender und sexueller Orientierung kennen</li> <li>• Unterschiede in Lernen, Kognition, Emotionen, Verhalten und sozialen Beziehungen kennen</li> </ul> <p>Anwendung des Wissens und Verstehens</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• globaler und partizipativer Ansatz (“whole school approach”) zur Entwicklung von inklusiven und interkulturellen Kulturen, Strukturen und Praktiken kennen, verstehen und umsetzen, mit besonderer Berücksichtigung des Kindergartens</li> </ul> <p>Urteilungsvermögen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Haltungen, Stereotypen und Vorurteile in Bezug auf Unterschiede analysieren, mit besonderer Berücksichtigung der Altersstufe 2-7</li> </ul> <p>Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachbegriffe kennen und korrekt anwenden</li> <li>• Vorurteilsbewusste Sprache kennen und korrekt anwenden</li> </ul> <p>Fähigkeiten zum lebenslangen Lernen</p> |

|  |   |
|--|---|
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Theorien und Praktiken der Differenzen, Interkulturalität und Inklusion kritisch reflektieren</li> </ul>   |
| <b>Art der Prüfung:</b>                              | Schriftlich.  |
| <b>Prüfungssprache/n:</b>                            | Deutsch   |
| <b>Kriterien für die Bewertung und Notenvergabe:</b> | <p>Die Gesamtpunktezahl der Note für das Modul setzt sich wie folgt zusammen:</p> <p>Es findet eine schriftliche Prüfung statt. Dabei werden 30 Fragen gestellt, wovon 18 Fragen aus den Inhalten der Vorlesungen stammen, und 12 Fragen aus den Inhalten der Laboratorien.</p> <p>Die Ergebnisse der project works werden in der Endnote beachtet.</p>   |
| <b>Pflichtliteratur:</b>                             | <p>Auernheimer, G. (2012; 7. Auflage). Einführung in die Interkulturelle Pädagogik. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft</p> <p>Budde, J., &amp; Hummrich, M. (2015). Inklusion aus erziehungswissenschaftlicher Perspektive. <i>Erziehungswissenschaft</i>, 26(2), 33–42. <a href="https://doi.org/10.3224/ezw.v26i2.21068">https://doi.org/10.3224/ezw.v26i2.21068</a></p> <p>Sturm, T. (2015). <i>Inklusion: Kritik und Herausforderung des schulischen Leistungsprinzips</i>. <i>Erziehungswissenschaft</i>, 26(2), 25-32. <a href="https://doi.org/10.3224/ezw.v26i2.21068">https://doi.org/10.3224/ezw.v26i2.21068</a></p> <p>lanes, D. (2009). Die Besondere Normalität. München, Reinhardt Verlag, Kapitel 1, 2 und 3</p> <p>Wagner, P. (2013). Handbuch Inklusion. Grundlagen vorurteilsbewusster Bildung und Erziehung. Freiburg, Herder Verlag</p> <p>Booth, T., &amp; Ainscow, M. (2017). Index für Inklusion. Ein Leitfaden für Schulentwicklung. Weinheim und Basel, Beltz Verlag</p> <p>Rahmenrichtlinien des Landes Südtirol für Kindergarten und Schule: <a href="http://www.provinz.bz.it/schulamt/aktuelles/416.asp?367_action=300&amp;367_image_id=136721">http://www.provinz.bz.it/schulamt/aktuelles/416.asp?367_action=300&amp;367_image_id=136721</a><br/> <a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf</a></p> |
| <b>Weitere bibliographische Angaben:</b>             | <p>Für die Lehrveranstaltung „interkulturelle Pädagogik“ (LECT und LAB) wird die Reserve collection während der Vorlesungszeit laufend mit Texten ajouriert.</p> <p>Verwendung findet auch das Buch:</p> <p>Timm Albers „Mittendrin statt nur dabei“ Inklusion in Krippe und Kindergarten, Reinhardt Verlag, München, 2011</p>  |